

Presseinformation

Instandhaltungsarbeiten auf der Pannoniabahn

Schienenersatzverkehr zwischen Neusiedl und Wulkaprodersdorf von 6. bis 10. September jeweils täglich von 08:20 Uhr bis 15:00 Uhr.

(Eisenstadt, 30. August 2021) – Wie Straßen brauchen auch Bahnstrecken ein regelmäßiges Service, damit unsere Fahrgäste sicher und pünktlich unterwegs sind. Aus diesem Grund führen die ÖBB umfangreiche Erneuerungs- und Instandhaltungsarbeiten auf der Pannoniabahn durch, die von 6. bis 10. September stattfinden. In diesem Zeitraum muss ein Schienenersatzverkehr zwischen Neusiedl und Wulkaprodersdorf eingerichtet werden, der an diesen Tagen allerdings nur von 08:20 Uhr bis 15:00 Uhr besteht.

Maßnahmen sichern Qualität der Schieneninfrastruktur

Die Maßnahmen an der Schieneninfrastruktur finden statt, damit die erforderliche, sichere Gleislage und Funktionalität gegeben und in weiterer Folge ein sicherer und pünktlicher Zugbetrieb gewährleistet bleiben. Zu diesem Zweck erfolgt eine Befahrung des gesamten Streckenabschnitts von Neusiedl bis Wulkaprodersdorf zur Inspektion der Oberleitung mittels Motorturmwagen inklusive notwendiger Wartungsmaßnahmen. Ebenso werden im Rahmen der Tätigkeiten alle sicherungstechnischen Einrichtungen überprüft und gewartet, die Gleise vermessen, Stopfarbeiten durchgeführt, Schienenbefestigungen erneuert, Einzelschwellen oder Passstücke getauscht sowie Weichen reguliert bzw. die Weichenheizungen kontrolliert. Gleichzeitig werden Maßnahmen zur Freihaltung des Sichttraumes und Ausbesserungsarbeiten an Bahnsteigkanten mit notwendigen Erneuerungen von Bahnsteiglinien durchgeführt, Entwässerungsanlagen gewartet und Vogelschutzmaßnahmen gesetzt.

Die ÖBB sind bemüht, Lärm- und Staubentwicklungen so gering wie möglich zu halten, ersuchen aber um Verständnis, dass diese aufgrund der durchzuführenden Arbeiten und der dazu erforderlichen Geräte und Warnsignale nicht vermieden werden können.

Kundeninformation

Wir bitten unsere Fahrgäste für diesen Zeitraum die geänderten Reisebedingungen zu berücksichtigen sowie Kundenwege, Hinweisschilder und Aushänge vor Ort zu beachten. Die Kundeninformation zu den Fahrplanänderungen erfolgt durch Plakate an den Bahnhöfen, Durchsagen im Zug bzw. im Internet unter www.oebb.at.

ÖBB. Heute. Für morgen. Für uns.

Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister haben die ÖBB im Jahr 2020 insgesamt 287 Millionen Reisende und über 95 Millionen Tonnen Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel gebracht. Denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Die ÖBB gehören mit rund 97 Prozent Pünktlichkeit im Personenverkehr zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen von über drei Milliarden Euro jährlich in die Bahninfrastruktur bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit sorgen knapp 42.000 Mitarbeiter:innen bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende und rund 1.300 Güterzüge sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind Rückgrat des öffentlichen Verkehrs und bringen als Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen Menschen und Güter sicher und umweltbewusst an ihr Ziel. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Rückfragehinweis:

DI Christopher Seif
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation



Pressesprecher Niederösterreich/Burgenland

Tel: +43 664 6170022

E-Mail: christopher.seif@oebb.at

www.oebb.at